

	<p>Objekt: Brieföffner mit Adler auf Erdkugel</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerkliche Einzelgegenstände</p> <p>Inventarnummer: XI 18</p>
--	--

## Beschreibung

Der Brieföffner besteht aus geschnitztem Elfenbein, sein Griff hat die Form eines Adlers, der auf der Weltkugel sitzt. Auf dieser sind die Grenzen von Preußen (mit der Aufschrift "PREUSSEN") und den Nachbarländern sichtbar. Einer der Adlerflügel ist nach oben gestreckt und bildet somit die Schneide des Öffners (dieser Flügel ist abgebrochen, liegt lose bei). Teile des Adlerkopfes, u.a. Spitzen des Schnabels, sind ebenfalls abgebrochen. Das Gerät stammt aus dem Arbeitszimmer Wilhelms I. im Schloss Babelsberg, vermutlich ein Geschenk der Großherzogin Luise von Baden, der Tochter Wilhelms und Augustas von Preußen. Luise (1838-1923) hatte 1856 Großherzog Friedrich (I.) von Baden (1826-1907) geheiratet.

Silke Kiesant

## Grunddaten

Material/Technik:

Brieföffner: Elfenbein, geschnitzt

Maße:

Hauptmaß: Länge: 26.00 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann

wer

Wilhelm I. (Kaiser) (1797-1888)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

## Schlagworte

- Adler
- Schreibzeug
- Weltkugel

## Literatur

- Poensgen, Georg: Schloss Babelsberg, Berlin 1929.